

Ökumenischer Haus-Gottesdienst Liturgie

**Eine Einladung der katholischen
Pfarrgemeinden in Düren und der
Evangelische Gemeinde zu Düren
für jeden Sonntag um 10 Uhr**

Feier mit uns von zu Hause aus.
Am Sonntag um 10 Uhr.
Zünde eine Kerze an und bete mit uns.
Gottes Geist verbindet uns.

Zur Zeit können wir leider nicht in
unseren Kirche zusammenkommen. Alle
Gottesdienste sind abgesagt. Aber wir
können „im Geiste“ zusammen sein:
Wenn in Zukunft an jedem Sonntag die
Glocken der katholischen und
evangelischen Kirchen in Düren um 10
Uhr fünf Minuten läuten, dann können
wir in dieser Zeit gemeinsam einen
Gottesdienst feiern, bei dem alle bei sich
zuhause bleiben und doch miteinander
verbunden sind.

Das einzige, was Sie brauchen: eine
Kerze und diese Liturgie.

Ablauf (*Jede/Jeder spricht für sich
alleine*)

Glockengeläut

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.

Die Kerze wird angezündet

Unsere Hilfe steht im Namen Gottes,
der Himmel und Erde gemacht hat.
Gott sei mit uns. Amen.

Psalm 23

Der HERR ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue
und führet mich zum frischen Wasser.
Er erquicket meine Seele.
Er führet mich auf rechter Straße
um seines Namens willen.
Und ob ich schon wanderte im finstern
Tal,
fürchte ich kein Unglück;
denn du bist bei mir,
dein Stecken und Stab trösten mich.
Du bereitest vor mir einen Tisch
im Angesicht meiner Widersacher.
Du salbest mein Haupt mit Öl
und schenkest mir voll ein.
Gutes und Barmherzigkeit
werden mir folgen mein Leben lang,
und ich werde bleiben
im Hause des HERRN immerdar. Amen.

Liedstrophen

(*Gotteslob 418, Evang. Gesangbuch 361*)

1. Befiehl du deine Wege
und was dein Herze kränkt
der allertreusten Pflege
des, der den Himmel lenkt.
Der Wolken, Luft und Winden
gibt Wege, Lauf und Bahn,
der wird auch Wege finden,
da dein Fuß gehen kann.

6. Hoff, o du arme Seele,
hoff und sei unverzagt!
Gott wird dich aus der Höhle,
da dich der Kummer plagt,
mit großen Gnaden rücken;
erwarte nur die Zeit,
so wirst du schon erblicken
die Sonn der schönsten Freud.

12. Mach End, o Herr, mach Ende
mit aller unsrer Not;
stärk unsre Füß und Hände
und lass bis in den Tod
uns allzeit deiner Pflege
und Treu empfohlen sein,
so gehen unsre Wege
gewiss zum Himmel ein.

Text: Paul Gerhardt 1653

Gedanken zur Woche:

Was hat mich nachdenklich gemacht?
Was hat mir trotz allem gutgetan?
Was wünsche ich mir für die
kommenden Tage?

Fürbittengebet

Herr, unser Gott,
wir klagen
über den Schrecken und das Leid,
das das neue Corona-Virus auf der Erde
verbreitet.

Wir denken an die Menschen,
die schwer erkrankt sind.

Wir denken an die Menschen,
die gestorben sind.

Wir denken an die,
die Angst haben vor dem was kommt.
Wir bringen unsere Klagen vor dich.

So bitten wir dich heute für alle
Menschen,
die in den Arztpraxen und
Krankenhäusern tätig sind;
für die Männer und Frauen, die für die
medizinische Versorgung verantwortlich
sind.

Wir bitten dich für die Menschen in den
Gesundheitsämtern,
für die Forscherinnen und Forscher, die
nach Medikamenten und Impfstoffen
suchen.

Wir bitten für alle,
die in Staat und Gesellschaft besondere
Verantwortung tragen für die
Schutzmaßnahmen.

Wir bitten für alle, die unter den
wirtschaftlichen Folgen der Quarantäne
leiden.

Weil Du unser Gott bist, der uns ins
Leben ruft, danken wir trotz aller Gefahr
für Deine Nähe und Ermutigung.

Du willst, dass wir leben.

Wir hoffen, weil Du uns liebst.

Eile, guter Gott, komm, um zu helfen,
der du zugesagt hast uns zu helfen.

Amen.

*(nach einem Gebet von Präses Manfred
Rekowski)*

Vater Unser

Vater unser im Himmel
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern
Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit. Amen.

Segen

Guter Gott, segne uns und behüte uns,
lass dein Angesicht leuchten über uns
und sei uns gnädig.
Erhebe dein Angesicht auf uns
und gib uns und dieser Welt Frieden.
Amen.

(Kerze löschen)

***bleiben Sie gut behütet!
Einen guten Tag noch
und eine gesegnete Woche!***

Ihre Pfarre St. Lukas und
Evangelische Gemeinde zu Düren

Aktuelle Informationen finden Sie auf
den Internet-Seiten der Gemeinden und
auf der Facebook-Seite der
Evangelischen Gemeinde.